

2. N. 29034

Ulm d 31 März 82.

Herrn

Brief

Ihrer Gnade!

Ihr Querschnitt vom 27. d. wurde mir freundlich  
nachgesehen nachdem ich am 26. d. von Frei-  
burg, wo ich in 2 Hospitallungen für die Mit-  
glieder unglücklicherweise gefallig gespielt,  
abzureise; fr. die Schade ließ mir durch fr.  
Ludw. Brock in Kallgard durchzugehen,  
ganzjährig, da die Gesellschaft vom 1. April bis 31.  
in Ulm verweilt aber für den Sommer in Berg bei  
Kallgard spielt, und am nächsten Sonntag  
gan; ich spiele morgen zum ersten Male  
die „Fahrt“ in der Grille & freitag die Fugazie in  
Glat Wasser; ich hoffe so zu gefallen, da ich nicht  
hoff ganz fuggespielt & ich denke das Kaffee  
in Berg soll manchen lauten Kopf Refinement  
nicht ganzlich bapitigend. — Kommt machend  
den, man bin sich formwelsch mit nach am  
jahr Reisen gewöhnt, und bald im Reue  
für manigfalt einen Spiel manner Aufs  
an bin abzugeben. So kann der Fugazemann  
in der Kaffee so schnell, & ich fahre mich schon  
verpflichten für den Sommer nach mit den Wo:  
Achtman abzugeben — ob ich bin nicht

früher benutzte Briefmarken. Uten ist  
nicht so weit von Würzburg, so ich sehr viele  
die Briefe auf ihren Briefen; und ich bin  
mit sehr genau in Würzburg. - Ich  
dank Ihnen also für Ihre freundliche Bemü-  
hung, vollständig, sondern auch, daß Sie  
nach mir vor mir Freund bleiben und  
sicherlich irgend etwas wegnimmt, spricht  
ich Ihnen glück.

Mit bestem Gruß und der Versicherung  
meiner vollsten Verehrung mit immer,  
hochachtungsvoll,  
Ihre

verbleibend



Amadeo Barbieri.

Amadeo  
Barbieri  
31/3 72  
Uten